

Old Lyme, Conn. den 8. Juni 1935
White House

Mein lieber Dr. Nathan:

Gestern haben wir einen Gruss von Ihnen bekommen in Form von Würsten, die ich Sie bat, an uns zu schicken. Immerhin war es ein Lebenszeichen von Ihnen.

Bermuda war unerhört schön. Die Insel ist ein Traumland. Hier in White House ist Ruhe und Frieden, eine unheimliche Stille. Nur auf ganz entlegenen Wegen im Hochgebirge erlebt man manchmal ein derartig tiefes Schweigen, wie es hier ist. Besonders des Nachts ist es fast unheimlich. Noch sind wir ganz allein, weit und breit keine Menschen ausser dem Care-Taker. Aber in den nächsten Tagen werden zwei Häuser, die hier in der Nähe sind, bewohnt und dann ist es wahrscheinlich weniger verlassen und einsam, aber auch nicht mehr so friedlich. Wir wohnen wunderbar, so schön, dass sich Albert schämt und bis jetzt haben wir darum immer am sogenannten Gesindetisch in der Küche gespeist. In einem solch noblen Hause isst man nicht, man speist! Im Esszimmer sollte Albert stets in Lackschuhen und weisser Weste einherstolzieren, es sieht darin aus wie beim Grafen Metternich. Wir waren zwar nie dort, aber wir denken es uns so.

Lindbergh hatte dieses Haus vor zwei Jahren gemietet, es hatte für drei Monate 10 000 Dollars Miete gekostet. Wir haben es für 750 D. Miete bekommen, was zwar auch sehr viel ist für eine Sommerwohnung, aber im Verhältnis zu der Schönheit dieses Hauses nichts ist. 20 Acre Land gehören dazu, ein Tennis-Court, ein Swimming-Pool, lauter Sommerherrlichkeiten, die wir nicht begehren und nun doch zur Verfügung haben. In diesem Hause war sicher immer ein Butler und eine personal maid für die Lady. All dies vereinigt jetzt Frl. Dukas in Perfection. Eine Riesengarage ist neben unserm Haus, Platz darin für acht Wagen. Unsere Kittie ersetzt die Edel-Doggen und unsere Reitpferde.

Kommen Sie einmal zu uns und schauen Sie sich unsere Noblesse an. Wahrscheinlich einmal und nicht wieder, denn nächstes Jahr werden wir, weil wir viel teurer wohnen, uns den Luxus eines so grossen Sommerhauses nicht

[TLS. On letterhead: "ALBERT EINSTEIN."]

erlauben.

Margot ist in Bermuda geblieben, konnte sich nicht trennen von der Schönheit dieser Insel. Hoffentlich haben Sie es in Princeton nicht zu heiss und nicht zu einsam. Wenn Sie Heimweh haben nach uns, dann besinnen Sie sich nicht, setzen Sie sich auf die Bahn und kommen schnurstraks hierher. Aber ein Telegramm vor Ihrer Ankunft wäre erwünscht.

Herzlichst Ihre

Elsa Einstein.

[Verso. Handwritten closure.]